

Trump und Selenskyj: Ein Hoffnungsschimmer für den Ukraine-Krieg!

Ukraine und Russland stimmen vorübergehend einem Stopp der Angriffe auf Energieanlagen zu, nachdem Trump mit beiden Präsidenten sprach.

Saudi-Arabien, Land - Im neuesten diplomatischen Vorstoß zur Beendigung des Konflikts in der Ukraine haben sowohl der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj als auch der russische Kreml-Chef Wladimir Putin einem vorübergehenden Stopp von Angriffen auf Energieanlagen zugestimmt. Dies wurde nach einem Telefonat zwischen Selenskyj und dem US-Präsidenten Donald Trump bekannt. Trump äußerte sich optimistisch über das Gespräch, das er auf der Plattform Truth Social als „sehr gut“ bezeichnete. Es dauerte etwa eine Stunde und drehte sich vor allem um den vorangegangenen Anruf, den Trump mit Putin hatte, in dem die Bedürfnisse beider Länder erörtert wurden. Trump betonte, dass die USA bereit sind, ukrainische Atomkraftwerke zu übernehmen, was als Schutz gegen mögliche Angriffe fungieren würde, wie **oe24** berichtete.

Die Sprecherin des Weißen Hauses, Karoline Leavitt, bekräftigte, dass die Übernahme durch die USA der beste Schutz für die ukrainische Energieinfrastruktur sei. „Das amerikanische Eigentum an diesen Anlagen wäre der beste Schutz für diese Infrastruktur“, so Leavitt weiter. In den gemeinsamen Gesprächen wurde betont, dass eine technische Vereinbarung zu diesem Thema bei einem weiteren Treffen am Sonntag in Saudi-Arabien diskutiert werden soll. Dies markiert zudem den ersten direkten Kontakt zwischen Trump und Selenskyj seit dem

Eklat um die vorübergehende Einstellung der militärischen Hilfe für die Ukraine, die für Monate die Beziehungen zwischen Washington und Kiew belastete, wie **bluewin** anmerkte.

Selenskyj sprach von einem „sehr substanziellen und offenen Telefonat“ und zeigte sich gegenüber den neuen Entwicklungen aufgeschlossen. Während die US-Administration weiterhin eine Schlüsselrolle in den Gesprächen zwischen Russland und der Ukraine spielt, bleibt abzuwarten, ob diese Verhandlungen zu einem dauerhaften Frieden führen können.

Details	
Ort	Saudi-Arabien, Land
Quellen	• www.oe24.at • www.bluewin.ch

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at